

	<p>Objekt: Le Vent (Der Windstoß) von Carle Vernet (zugeschrieben)</p> <p>Museum: Schloß Wernigerode GmbH Am Schloss 1 38855 Wernigerode 03943 553030 dziekan@schloss-wernigerode.de</p> <p>Sammlung: Sammlung der Handzeichnungen</p> <p>Inventarnummer: Hz 000572</p>
--	---

Beschreibung

Ein Mann und eine Frau werden von einem von hinten links kommenden Windstoß ganz heftig erfaßt: Dem Mann fliegt die Kopfbedeckung davon, gleichzeitig wird der Regen- oder Sonnenschirm, den er mit letzter Kraft in den Händen hält, nach außen gestülpt. Die Frau, den Blick krampfhaft nach unten gesenkt, hält sich mit dem linken Arm eng an dem Mann fest, während sie selbst einen starken Ausfallschritt macht, um nicht umgeweht zu werden. Geleidet sind beide in modische Kleidung der Biedermeierzeit um 1830; u.a. trägt sie einen Kapotthut mit Bänderung, ihr Unterkleid hat am unten sichtbaren Saum dreieckige Spitzen und die mit weißen Strümpfen bedeckten Beine tragen geschnürte, flache Mädchenschuhe. Es handelt sich insgesamt um eine amüsante Studie zum Eingreifen höherer Mächte in die Behäbigkeit des Alltags. Besonders interessant wird das Blatt durch die exzellent dargestellte Mode und die bewegten Figuren.

Christian Juranek

Grunddaten

Material/Technik:	Pinsel in Grau und Schwarz sowie Aquarell über Graphit auf Velin
Maße:	31,7 x 23,0 cm (Blattgröße)

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1830
	wer	Antoine Charles Horace Vernet (1758-1836)
	wo	Paris

Schlagworte

- Biedermeier
- Modekarikatur
- Naturereignis
- Regenschirm
- Windstoß

Literatur

- Galerie Bassenge, Berlin (2021): Auktion 118: Zeichnungen des 16. bis 19. Jahrhunderts. Berlin, Nr. 6750, S. 122.